

Der Arbeitskreis Projektmanagement des Bitkom erarbeitet Inhalte und Positionen zu bestimmten Themen des Projektmanagements in seinen Tagungen und stellt diese in kompakter Form vor.

Agilität in Projekten

Veränderung des Projektcharakters und der Unternehmenskultur

Die »Agile Softwareentwicklung« setzt sich in den Unternehmen immer mehr durch. Agile Prinzipien erfordern einen Wandel (Prozesse, Strukturen und Kultur) in den Unternehmen und ermöglichen es, sich schneller und nachhaltiger auf Marktveränderungen, Kundenanforderungen und die Bedürfnisse der eigenen Mitarbeiter einzustellen.

Wie aber wirkt sich die »agile Umsetzung« in großen Projekten und Programmen aus? Wird der »klassische Projektleiter« wirklich nicht mehr benötigt? Hat der Begriff »Agiles Projektmanagement« seine Berechtigung?

In der Tagung des Fachausschusses Project Management wurden folgende Fragestellungen auf Grund der Erfahrungen in der praktischen Projektarbeit diskutiert und beantwortet:

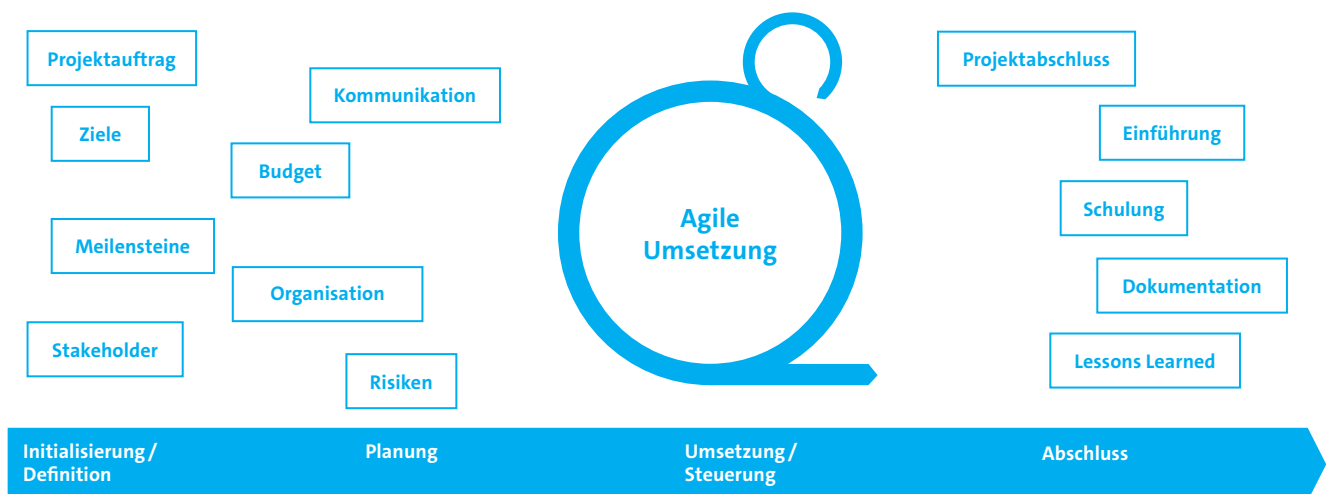
- Wie funktioniert agile Softwareentwicklung auf Programmebene erfolgreich?
- Was bedeutet Agilität außerhalb von IT-Projekten?
- Wie unterscheiden sich Aufwandsschätzungen bei agiler und klassischer Umsetzung?
- Welche Schätzmethode sind praxisbewährt und liefern zuverlässige Ergebnisse?
- Wie kann ich Festpreisprojekte mit agiler Umsetzung erfolgreich abschließen?
- Können Projekte mit agilen Umsetzungsmethoden ohne Projektmanagement erfolgreich sein?

Zusammenfassend lässt sich festhalten:

»Die Einführung agiler Methoden wird auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn mit den prozessualen Änderungen auch die Unternehmensstrukturen und die Unternehmenskultur sich verändern.«

»Agile Umsetzungsmethoden in Projekten ersetzen nicht das Projektmanagement. Das Projektmanagement schafft für die agilen Umsetzungsteams die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Projektarbeit.«

Projektmanagement bildet den Rahmen für die agile Umsetzung



Tagung des Fachausschusses »Project Management« am 29.02.2016 bei der Accenture GmbH in Kronberg im Taunus

Thema

»Agilität in Projekten: Wie verändert Agilität in der Umsetzung den Projektcharakter und die Unternehmenskultur«

Welche unterschiedlichen Themen besprochen wurden, zeigt dieser Auszug aus der Agenda:

Distributed Agile Development

Marcel Spillmann, Accenture GmbH

Softwareentwicklung in verteilten, zumeist global verteilten Teams ist heutzutage in fast allen Großkonzernen zum Standard geworden. Die Zusammensetzung dieser Teams mit den jeweiligen Rollen, Prozessen und Mitarbeitern, der richtige Einsatz von Tools und aber vor allem die geänderte Denkart, einhergehend mit der notwendigen Selbstdisziplin müssen detailliert definiert und an das Unternehmen angepasst werden.

Scrum trifft 40 Jahre Wasserfall

Dietlind Hartenstein und Julia Wagner, Software AG

Agile Entwicklungsmethoden krempeln nicht nur die tägliche Arbeit der Softwareentwickler um, sie stellen auch hohe Anforderungen an angrenzende Bereiche wie Legal, Support etc., die zum erfolgreichen Rollout von Standardsoftware notwendig sind. Daneben werfen sie gerade in gewachsenen Unternehmen viele Fragen auch hinsichtlich Mitarbeiterentwicklung und betrieblicher Mitbestimmung auf.

Einstieg in leichtgewichtige, agile Projektplanung

Felix Braun, codecentric AG

Die Arbeit eines Product Owners / Project Managements im Spannungsfeld zwischen Business und IT, zwischen agilen und Wasserfall-Projekten, zwischen versprochenen Roadmaps und den Hindernissen auf dem Weg dorthin. Mit Hilfe von Value-Effort-Matrix, Story-Mapping und Dimensional Planning einfacher, schlanker und dadurch verlässlicher Planen.

Warum Agilität kein Heilmittel ist

Bettina Oebbeke, Agilista

Double Velocity in 6 Sprints und 20% weniger Kosten – Argumente warum Firmen Agile Methoden einführen. Trotzdem haben auch Agile Projekte keine Erfolgsgarantie. Woran es liegt, dass Agilität kein Heilmittel ist, was man tun muss, um agil erfolgreich zu sein und last not least, warum an Agilen Methoden kein Weg vorbeiführt, zeigt dieser Vortrag – 100 % praxisbasiert!

Stimmen der Teilnehmer

»Das sehr breite Spektrum an unterschiedlichen Themen und Erfahrungen bei der agilen Umsetzung hat mir sehr gefallen. Ich kann Einiges für meine weitere Arbeit mitnehmen.«

»An Agilität führt kein Weg vorbei!«

»Die Tagungen des FA Project Management vermitteln sehr viel Praxiserfahrung und geben mir Gelegenheit, mich mit den Referenten und den Teilnehmern dazu auszutauschen.«

Ihr Ansprechpartner



Dr. Frank Termer | Bereichsleiter Software
T 030 27576-232 | f.termer@bitkom.org

Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
www.bitkom.org

bitkom